

DRK-Vorsitzende: "Jeder Verein lebt von seinen Mitgliedern"

Von Albert Bantle 14.01.2019



Zahlreiche Mitglieder wurden für ihr langjähriges Engagement geehrt. Foto: Bantle Foto: Schwarzwälder Bote

Niedereschach-Fischbach-Weiler. "Jeder Verein lebt von seinen Mitgliedern", sagte die Fischbacher DRK Vorsitzende, Angelika Müller im Vorfeld einer Vielzahl von Ehrungen, die sie zusammen mit dem stellvertretenden Vorsitzenden, Wolfgang Schwochert, durchführte.

Nicht nur die aktiven Mitglieder seien für den Verein wichtig, sondern auch die passiven Fördermitglieder, die den Verein finanziell unterstützen. Deshalb freue man sich beim DRK Fischbach ganz besonders, dass man nun sage und schreibe 32 Menschen aus Fischbach und Weiler für 25-jährige passive Mitgliedschaft ehren und auszeichnen könne, ebenso wie sechs passive Mitglieder für 50 jährige Mitgliedschaft. Soweit anwesend verteilten Müller und Schwochert sodann, verbunden mit dankenden Worten, die entsprechenden Urkunden und Präsente.

Die durchzuführenden Ehrungen wertete Müller als tolles Zeichen. "Hier sieht man, wie aktiv die damaligen Rotkreuzler waren und wie wichtig es allen war, dabei zu sein", so Müller. Für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt wurden Egon Stern, Arthur Kammerer, Georg Horvath, Fridolin Hauger, Klothilde Günter und Reinhold Flaig. Für 25 jährige Mitgliedschaft geehrt wurden Renate Walther, Fritz Storz, Ralf Stoepke, Elvira Stietz, Alfred Schwer, Luzia Schlenker, Herbert Schlenker, Klaus Schirm, Cornel Schäfer, Willi Roth, Sieglinde Rall, Ralf Rapp, Gerhard Rabus, Herbert Oberfell, Margit Müller, Helene Müller, Charlotte Müller, Armin Müller, Anton Müller, Manfred Meder, Ludwig Lipp, Franz Link, Alexander Lindinger, Bernd Kammerer, Silvia Käfferlein, Edgar Käfer, Wilfried Hoffmann, Ewald Götz, Hubert Gässler, Uwe Flaig, Manfred Fichter und Gerhard Feyer.